

# MOSE: AB DURCH DIE WÜSTE 3

## Zehn gute Regeln

### Rückblick

Die Kinder hörten in der letzten Woche, wie Gott die Menschen in der Wüste mit Wasser aus dem Felsen versorgte.

Lo6\_Bilder  
auf [www.klgg-download.net](http://www.klgg-download.net)  
(Download-Infos S. 19)

<b>Text</b>	Gottes Gebote // 2. Mose 19-20; 24,12-18; 31,18
<b>Leitgedanke</b>	Gottes Regeln sollen helfen, in guten Beziehungen zu leben – zu Gott und zu unseren Mitmenschen.
<b>Material</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilder zur Geschichte (Online-Material)</li> <li>• Kinokasten (vorhanden aus den letzten Lektionen)</li> <li>• (Straßen-)schilder (Online-Material)</li> <li>• Material für Kreativ-Bausteine &gt;&gt; siehe dort</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Der Kinokasten ist aus den letzten Lektionen vorhanden und wird in allen Lektionen dieser Reihe benutzt. Bitte im Raum lassen oder weitergeben.</p>

### Hintergrund

Das erste und entscheidende Ziel des Auszuges aus Ägypten ist erreicht: der Berg Sinai, wo Gott sich den Menschen offenbart und mit ihnen einen Bund schließt. Am Anfang stehen Gottes Rettungstat und sein schützendes Geleit. Jetzt kommt es darauf an, dass das ganze Leben des Volkes eine Antwort auf dieses Gotteshandeln wird.

Die Zehn Gebote sind nicht willkürliche Beschränkungen der menschlichen Freiheit, Gott hat sie den Menschen gegeben, um das kostbare Gut des „Lebens in Freiheit“ zu sichern. Sie sind nicht

(kasuistische) Gesetze („Wenn du dies tust, dann ist die Strafe dafür...“), sondern sie beanspruchen unbedingte, absolute Gültigkeit weit über eine bestimmte Situation oder Zeit hinaus und geben eine ethische Grundlage. Die Zehn Gebote warnen, ziehen Grenzen, verbieten, was die Gemeinschaft mit Gott (1. bis 4. Gebot) oder mit den Mitmenschen belasten oder zerstören würde. Sie sind wie Grenzpfosten, innerhalb derer das Glück des Menschen gedeihen kann (Jesaja 48,17-19).

### Methode

Die Geschichte wird mit einem Kinokasten erzählt, der bereits in der vorhergehenden Lektion benutzt wurde.

Der Einstieg nimmt die Kinder durch Schilder mit hinein ins Thema Gebote / Verbote.

### Einstieg

Die verschiedenen Schilder (Online-Material) liegen in der Mitte.

*Kennt ihr welche von diesen Schildern? Wer mag ein Schild erklären?*

Zwei oder drei Schilder werden herausgegriffen:

*Was würde passieren, wenn es dieses Schild nicht gäbe?*

Unfälle im Straßenverkehr; keiner wüsste, wie er fahren darf; jeder würde machen, was er wollte, ohne Rücksicht auf den anderen; man würde in Gefahr kommen; niemand würde Grenzen kennen; alles wäre erlaubt, aber nicht gut ... *Das dachte sich Gott auch, als er an die Menschen dachte und deshalb hat auch Gott sich Regeln ausgedacht. Davon wollen wir heute hören.*

Lo6\_Schilder  
auf [www.klgg-download.net](http://www.klgg-download.net)  
(Download-Infos S. 19)



## Geschichte ::

*Der Kinokasten steht so, dass alle Kinder gut sehen können, zum Beispiel auf einem Tisch. Die Bilder liegen bereit.*

Seht mal, ich habe euch wieder den Kinokasten mitgebracht. Darin können wir jetzt eine Geschichte sehen, die erzählt auch von Regeln, von Gottes Regeln.

**Bild 1:** Die Menschen sind schon lange in der Wüste unterwegs. Gott versorgte sie mit Manna, mit Wachteln und mit Wasser. Sie haben alles, was sie brauchen.

Gott merkt, dass die Menschen nicht nur Essen und Trinken brauchen. Sie brauchen auch Regeln, damit alles gut klappt. Deshalb soll Mose auf den Berg Sinai kommen. Gott selbst will auf dem Berg sein.

**Bild 2:** Um den Berg herum ist eine dichte Wolke. In dieser Wolke ist Gott versteckt.

Nur Mose darf ihn sehen. Die Menschen stehen unten vor dem Berg und warten auf Mose. Mose redet mit Gott. Und Gott redet mit Mose. Gott sagt Mose zehn gute Regeln.

**Bild 3:** Gott selbst schreibt diese zehn Regeln auf zwei Steintafeln. Hier seht ihr die Regeln, die Gott Mose für die Menschen gibt:

1. Ich bin der einzige Gott, den es gibt!
2. Es macht gar nichts, dass du nicht weißt, wie ich aussehe. Es reicht, wenn du weißt, dass ich dich lieb habe. Ich wünsche mir, dass du mich auch lieb hast.
3. Mein Name ist etwas Besonderes – mach keine Witze damit!
4. Am Sonntag sollst du dich ausruhen!

Und hier auf dem Bild sehen wir ein Kind. Das ist Mariam. Mariam hat gut zugehört.

Jetzt fragt sie: „Sag mal, Mose, sollen wir uns dann den ganzen Sonntag lang ausruhen?“ Mose antwortet: „Ja, wir sollen uns am Sonntag ausruhen und wir sollen am Sonntag besonders an Gott denken.“ Jetzt liest Mose weiter die Regeln vor:

5. Höre auf deinen Vater und deine Mutter! Hab sie lieb!
6. Du sollst nicht töten!
7. Wenn du verheiratet bist, dann bleibe immer bei deinem Partner!
8. Du sollst keinem etwas wegnehmen!
9. Du sollst nicht lügen!
10. Du sollst nicht neidisch sein auf das, was andere haben.

Mariam hat wieder gut zugehört. Sie sagt: „Das sind aber viele Regeln!“ Mose sagt: „Oh ja, das sind zehn gute Regeln. Und wenn ihr so miteinander umgeht, dann ist das gut für alle!“

## Gespräch

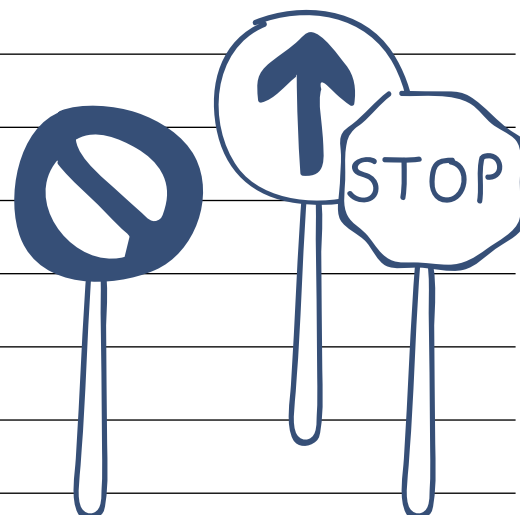
**Darüber müssen wir mal reden!**

Wo war Mose? Wen hat er da getroffen? Was hat Gott Mose gesagt? Wozu hat Gott Mose wohl diese ganzen Regeln gegeben?

Ein oder mehrere Regeln können herausgenommen und mit den Kindern näher besprochen werden. Worum geht es in dieser Regel? Was passiert, wenn wir sie nicht einhalten? Wem schadet es dann? Was wäre, wenn sich jeder daran halten würde? Was wünschst du dir?

Diese Regeln gelten auch heute noch! Sie sollen auch unser Leben regeln. Sie wollen, dass Menschen gut miteinander auskommen. Schaffen wir das, diese Regeln immer alle einzuhalten? Was können wir tun, wenn wir merken, dass wir uns falsch benommen haben?

## Meine Notizen:



## KREATIV-BAUSTEINE

### Aktion

#### Zehn Finger – zehn Regeln

- Symbole für die 10 Regeln (Online-Material)
- Fineliner

*Es gibt genauso viele Regeln wie Finger. Wir zählen einmal nach: 1, 2, 3, ...*

Die Symbole für die Regeln werden ausgedruckt und gemeinsam betrachtet. Mit einem Fineliner werden (wie auf der Vorlage abgebildet) die einzelnen Finger mit dem passenden Symbol von einem Mitarbeiter bemalt. Beim Malen des Symbols wird die passende Regel dazu gesprochen.

Bei großen Gruppen kann die Gruppe geteilt werden. Während die eine Hälfte der Kinder die Symbole aufgemalt bekommt, kann die andere Hälfte basteln. Sind alle Hände bemalt (auch die der Mitarbeiter), finden sich noch einmal alle zusammen, wiederholen gemeinsam die Regeln und zeigen den entsprechenden Finger dazu.

Lo6\_10Regeln auf [www.klgg-download.net](http://www.klgg-download.net) (Download-Infos S. 19)

### Musik

- Die besten Pläne (Mike Müllerbauer) // Nr. 32 in „Einfach spitze“
- Im Schilderwald (Margret Birkenfeld) // Nr. 49 in „Das Margret-Birkenfeld-Liederbuch“ (Reinhören kann man unter [www.scm-shop.de/die-margret-birkenfeld-box-1.html](http://www.scm-shop.de/die-margret-birkenfeld-box-1.html))

### Bastel-Tipps

#### Büchlein: Unterwegs mit Mose

- Vorlage aus dem Online-Material
- Stifte
- Locher

Bild 2 und 3 aus der Geschichte gibt es im Online-Material als DIN A5-Vorlage zum Ausdrucken. Die Kinder können sich eines der Bilder aussuchen. Wer flink ist, kann auch beide Bilder ausmalen. Die Bilder werden gelocht und zu den Bildern aus den letzten Lektionen auf den Schnellhefterstreifen geheftet. Jede Woche kommt ein weiteres Bild hinzu. Am Ende haben die Kinder ein kleines Erinnerungsbuch zu den Lektionen.

Damit alle Kinder ein vollständiges Büchlein haben, sollte auch für Kinder mitgebastelt (oder zumindest das ausgedruckte Blatt eingeheftet) werden, die heute fehlen.

#### Schiefertafeln gestalten

- Schieferbruch (vom Dachdecker oder Bastelkatalog) mit je 2 Löchern zum Aufhängen
- Farbe zum Bemalen der Tafeln
- Pinsel
- Wasserbehälter, Küchenrolle, Unterlagen für Tische
- Material zum Dekorieren der Tafeln: Stroh-/Kunstblumen, Naturmaterialien, Blüten, Bänder, Steine, Muscheln, ...
- Heißklebepistole
- Scheren
- Band / Sisalschnur zum Aufhängen
- Die Kinder dürfen die Schiefertafeln bemalen und bekleben. Vorsicht mit der Heißklebepistole! Sie darf nur von den Erwachsenen bedient werden – die Kinder zeigen, wo geklebt werden soll. Zum Schluss wird eine Schnur zum Aufhängen durchgefädelt.

Lo6\_Büchlein auf [www.klgg-download.net](http://www.klgg-download.net) (Download-Infos S. 19)



### Lernvers

Hier können noch einmal gemeinsam die Fingerregeln (>> Kreativ-Baustein „Aktion“) wiederholt werden.

### Gebet

Danke, Gott, dass du uns deine Regeln gibst. Sie wollen, dass wir gut miteinander leben können. Bitte hilf uns, uns an deine Regeln zu erinnern. Amen